



## NIEDERSCHRIFT Nr. XX/2024

### Sitzung des Seniorenbeirates

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 21.02.2024
<b>Sitzungsbeginn:</b>	15:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	16:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Rathaus, Ratssitzungssaal, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

---

#### Anwesende Mitglieder

#### Mitglieder

Herr Kurt Zach - Seniorenbeirat  
Frau Helga Kock (SB) - Seniorenbeirat  
Herr Joachim Falk - Seniorenbeirat  
Herr Volker Brammer - Seniorenbeirat  
Frau Ulrike Dürkes-Muhl - Seniorenbeirat  
Herr Hans-Jürgen Emmelheinz - Seniorenbeirat  
Frau Gisela Fricke - Seniorenbeirat  
Frau Birgit Mohr - Seniorenbeirat  
Frau Regina Timm - Seniorenbeirat

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.01.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Anträge

6. Änderung der Geschäftsordnung
7. Berichte aus den Ausschüssen
8. Vortrag: Bargeldlos mit dem HVV; Information zur Prepaid-Karte

Öffentlicher Teil:

---

**zu 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht.

---

**zu 2 Genehmigung der Tagesordnung**

---

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

---

**zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.01.2024**

---

Wird einstimmig genehmigt.

---

**zu 4 Einwohnerfragestunde**

---

Keine Fragen der Einwohner

---

**zu 5 Anträge**

---

Es liegen keine Anträge vor.

---

## **zu 6      Änderung der Geschäftsordnung**

---

Die Geschäftsordnung wird mit folgenden Änderungen angenommen  
§ 2 Absatz 3 und 4 werden gestrichen

§ 9 (2) wird geändert in: Der Seniorenbeirat rechnet gegenüber der Stadt direkt entstehende Kosten ab.

§ 10 Die Geschäftsordnung tritt am 21.02.2024 in Kraft und ersetzt die Geschäftsordnung vom 17.06.2020

---

## **zu 7      Berichte aus den Ausschüssen**

---

### Stadtentwicklung 06.02.2024 Ulrike Dürkes

Bericht der Verwaltung: Der Bürgermeister ist im Gespräch mit dem Kreis bzgl. Geflüchteten Unterkunft auf dem Gelände des Straßenverkehrsamtes.

Die Zuständigkeitsordnung STEA/UNK soll präzisiert werden.

B-Plan 061 Richard-Köhn-Str./Oeltingsallee/ Emma-Bohnenmann-Str. /Osterholder Alle wurde vertagt, es wurde ein Arbeitsgespräch mit dem Investor gewünscht.

### Hauptausschuss 08.02.2024 Regina Timm

Zu TOP 5 ff Bericht der Verwaltung

Nachtrag zur Geschäftsordnung für die Ratsversammlung der Stadt Pinneberg

Projekt für 1 Jahr: Die Niederschrift der Ratsversammlung soll in Form eines Ergebnisprotokolls erfolgen.

Interessante Diskussion, so war eine Partei der Meinung, dass Ergebnisprotokolle die Demokratie gefährden, da die Bürger nicht nachvollziehen können wie die einzelnen Parteien abgestimmt haben.

Die Änderung wurde angenommen

Masterplan Digitale Transformation; Sachstandsbericht

Das Projekt soll angeblich abgeschlossen sein

Es wurde von 3 Parteien angemerkt, dass die neue Homepage nicht den Erwartungen entspricht.

Verwaltung stimmte zu, dass noch nicht alles rund läuft.

### Ratsversammlung 15.02.2024 Joachim Falk

Wahl vom neuen 1.Stadtrat Herr Bollwahn einstimmig

Das alte Straßenverkehrsamt im Gewerbegebiet Flensburger Straße wird als

Standort für die geplante temporäre Gemeinschaftsunterkunft des Kreises als ungeeignet abgelehnt.

Die Stadt Pinneberg wird dem Kreis einen alternativen Standort für die geplante Unterkunft zum Kauf zu marktüblichen Bedingungen anbieten

---

**zu 8      Vortrag: Bargeldlos mit dem HVV; Information zur Prepaid-Karte**

---

Herr Krieger berichtet, dass die ersten Überlegungen zur Einführung von bargeldlosem Bezahlen in Bussen, vor 2 Jahren erfolgten.

Für Fahrgäste, die nicht online (HVV App) bezahlen möchten, gibt es die HVV Prepaid-Karte

2 Bedienterminals befinden sich im vorderen Einstiegsbereich der Busse von Hochbahn, VHH und HVV.

Seitens der Besucher wurde vorgeschlagen, auch ein Terminal an der hinteren Tür vorzusehen, für Fahrgäste, die auf einen Rollator angewiesen sind oder einen Kinderwagen mitführen. Hier sollte nach Aussage von Herrn Krieger, der Erwerb der Fahrkarte am Terminal unter Mithilfe Dritter erfolgen.

Die Prepaid Card wird ausschließlich zum Erwerb von Fahrkarten des HVV über die Terminals in Bussen der Hochbahn, des HVV und des VHH (Verkehrsverbund Hamburg-Holstein) eingesetzt, sie kann nicht an Fahrkartenautomaten verwendet werden

Nach einer kurzen Einführung zur Anwendung der Karte, geht Herr Krieger auf die Fragen der Besucher ein. Es besteht sehr viel Unsicherheit bzgl. der Nutzung der Prepaid Card.

Regina Timm  
Protokollführung

Kurt Zach  
Sitzungsleitung